

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

199 (24.7.1877)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 199.

Dienstag den 24. Juli

1877.

Öffentliche Bekanntmachung.

Nr. 28,455. Gegen Bäder Karl Dümas von hier, zur Zeit flüchtig, haben wir unterm Heutigen Cant erkannt, was demselben mit dem Anfügen eröffnet wird, daß alle weiteren Verfügungen und Erkenntnisse mit der gleichen Wirkung, wie wenn sie ihm eröffnet wären, an der Gerichtstafel angeschlagen werden.

Karlsruhe, den 20. Juli 1877.

Groß. Amtsgericht.
Rothweiler.

Bekanntmachung.

3.3. Die öffentliche Prüfung der „städtischen Vorschule für Knaben“ findet **nächsten Freitag den 27. Juli** von Morgens 8—12 Uhr und von Mittags 2—4 Uhr im Gebäude des neuen Realgymnasiums (Zimmer der II. Classe) statt. Indem wir die Eltern und Freunde der Schule zur Theilnahme an dieser Prüfung ergebnis einladen, bitten wir diejenigen, welche im neuen Schuljahre der Vorschule ihre Kinder übergeben wollen, dieselben bis längstens den 25. Juli bei dem Unterzeichneten (täglich von 11—12 Uhr) anzumelden, da spätere Anmeldungen nur dann berücksichtigt werden können, wenn die gesetzliche Schülerzahl in den betreffenden Classen noch nicht erreicht ist. Bedingung der Aufnahme ist das zurückgelegte 6. Lebensjahr; das Schulgeld beträgt jährlich 28 Mark, das Eintrittsgeld 4 Mark.

Karlsruhe, den 19. Juli 1877.

Das städtische Schul-Rectorat.
G. Specht.

Allgemeine Kunst- und Gewerbe-Ausstellung für das Großherzogthum Baden.

2.1. Die Herren Künstler, welche sich an der Ausstellung betheiligen, werden ersucht, die auszustellenden Gegenstände bis **Mittwoch Mittag** spätestens in der Festhalle abzuliefern.

Die Commission.

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 26. Juli d. J. und den folgenden Tag,

jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Ettlingerstraße Nr. 17, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete, zum Nachlaß der verstorbenen Frau Major Eisinger Wittve gehörigen Fahrnisse, als: 2 goldene Uhren mit goldenen Halsketten, 12 silberne Eßlöffel, 12 silberne Kaffeelöffel, 1 silberner Vorlegelöffel, 2 Offiziers-Uniformen, Frauenkleider, 5 vollständige Betten, Weißzeug, Schreinwerk, worunter 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Sessel mit braunem Blüschbezug, 1 Kanapee und 6 Sessel mit grünem Rippsbezug, 2 ovale Tische, 1 Spieltisch, 1 Schreibtisch, 1 Pfeilerschränken, 1 Schifftomiere, 1 Kommode, 2 eckige Tische, 1 Waschtisch, 3 Nachttische, 1 Stehpult, 1 Klappstuhl, 6 verschiedene Stühle, 1 Weißzeugschrank, 2 tannene Kästen, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, ferner 1 eiserner Herd, 1 kupfernes Wasserbeden, Küchengeräte, 1 Nähmaschine, Glas, Porzellan, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 21. Juli 1877.

F. Knab, Waisenrichter.

3.3.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 24. Juli 1877,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich gegen Baarzahlung

im **Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 71:**

2 nußbaumene Bettladen mit Rost, 3 Kommoden, 1 Sopha mit 6 Sesseln (braun Damast und Roßhaar, noch so gut wie neu), 1 Waschkommode, 1 Tisch, 2 große Spiegel in Goldrahmen, 1 Regulator, Bodenteppiche, 1 Kinderwagen, 1 Wasch- und 1 Wringmaschine, Deckbettüberzüge, Leintücher, 1 Nähmaschine zum Fußbetrieb, 15 Strohfühle, 1 langen Tisch, 1 spanische Wand, Bügeleisen, eine große Parthie neuer Bestecke (Messer und Gabeln), 30 unzerbrechliche amerikanische Glasflaschen (1 1/2 und 2 1/2 Liter haltend), 50 neue Leintücher, 50 blauearrirte Röllsch-Bettüberzüge und sonst allerlei Hausrath, wozu die Liebhaber freundlichst einladet

Sch. Mupp, Auktionator.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern können noch in meinem Laden, Langestr. 130, angemeldet werden.

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 25. Juli 1877,

Vormittags 9 Uhr,

versteigere ich wegen Abreise nur gegen Baarzahlung im **Rathhaus Wohnung Nr. 58** (Eingang Zähringerstraße, eine Treppe hoch, Eingang zum Bureau des Wasser- und Straßenbauamts):

1 Bettlade mit Rost, Unterbett, Kissen und Deckbett, 1 Büchergestell, 1 Tisch mit Schreibpultaufsatz, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Buletisch, verschiedene Stühle, 1 Spiegel, Portraits, 1 silberne

Zweite

Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Am **Donnerstag den 26. Juli d. J.,** Nachmittags 3 Uhr, werden die hälftig der Jba Moog in Geisenheim und hälftig zur Gantmasse der Karl Ludwig Heusner Ehefrau, Bertha geb. Moog in Karlsruhe gehörigen nachverzeichneten Liegenschaften im Commissionszimmer des hiesigen Rathhauses einer zweiten Versteigerung ausgesetzt und auf's höchste Gebot endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1. Das Haus Fasanenstraße Nr. 13 dahier, neben Friederike Bed und sich selbst, mit Seitenbau und liegenschaftlicher Zugehörde, taxirt zu 21,450 M.
2. Das Haus Fasanenstraße Nr. 15 dahier, beiderseits neben sich selbst gelegen, mit aller liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 47,000 M.
3. Das Haus Baldhornstraße Nr. 47 dahier, neben sich selbst und Wirth Klempeter, mit zweistöckigem Hintergebäude und Zugehörde, taxirt zu 36,500 M.
4. 1/2 Morgen Acker im V. Gewann der Auäcker an der Ettlinger Straße, neben Kutscher Maier und Dekonom Gutavern, taxirt zu 4,500 M.
5. 1/2 Morgen Acker ebendasselbst, neben August Schneider und sich selbst, mit darauf errichtetem Schopf, taxirt zu 5,700 M.
6. 1/2 Morgen Acker ebendasselbst, neben sich selbst u. H. A. Dietrich, taxirt zu 4,200 M.

Zusammen taxirt zu 119,350 M.

Vom Kaufpreis ist 1/2 baar und der Rest in 4 vom Kauftag an zu 5% verzinslichen Martinizielern 1878—1881 zu bezahlen.

Die übrigen Bedingungen können auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kreuzstraße Nr. 22, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 26. Juni 1877.

Groß. Notar Ott.

Hausverkauf.

3.2. Das zum Nachlaß der Rentnerin Anna Maria Bollmaier gehörige zweistöckige Wohnhaus, Leopoldstraße 34 dahier, mit zweistöckigem Seitenbau und aller liegenschaftlichen Zugehörde wird

Dienstag den 31. Juli d. J.,

früh 11 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer, Herrenstraße 38, wo auch die Verkaufsbedingungen erfragt werden können, nochmals öffentlich versteigert und sofort zu Eigenthum zugeschlagen, wenn mindestens 30,000 Mark geboten werden.

Karlsruhe, den 14. Juli 1877.

Der Groß. Notar: Stritt.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Dienstag den 24. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfanblokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 14 Säcke mit Weiß- und Schwarzmehl, 4 Säuferschweine, 1 zweithüriger Kasten, 1 Sekretär, 1 aufgerichtetes Bett, verschiedenes Weißzeug, Bilder, 1 Mahastuhr, 2 Kästchen mit Schubladen, 1 Küchenschrank, 3 Spiegel, circa 50 Kilo weiße Bohnen, 2 Tafelwaagen und Verschiedenes;
- 2) 1 Wagen für Linder, Schreiner u. geeignet, verschiedene Leitern und Sonstiges.

Karlsruhe, den 21. Juli 1877.

Gerichtsvollzieher Hüttich.

Taschenuhr, 2 goldene Hemdenknöpfe, 1 kupfernen Wasserkrübel, 1 kupferne Backschüssel, 1 eisernen Herd, Küchengeräthe, 1 neues Faß, 196 Liter haltend; Herren-Weißzeug, Socken, Stiefel, Kleider und sonst allerlei Hausrath, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken freundlichst eingeladen werden, daß alle Gegenstände in sehr gutem Zustande sind.

Sch. Nupp, Auktionator.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 25. Juli 1877, Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung
Lammstraße 6 im dritten Stock

(Ecke der Langen- und Lammstraße, im Hausgang rechts die Treppe):

1 vollständiges Bett mit Roß, Roßhaarmatratze und Kissen, 1 zweischläfriges Dienstenbottbett (Eichenholzanstrich) mit Strohmattatze, Kissen und Unterbett, Kissenüberzüge, Sopha- und Bettvorlagen, 1 Tisch, 2 Stühle, 1 zweithürigen Kleiderschrank, 1 Eschschränkchen, 1 eichenen Badzuber, 1 Nachttisch, Herren- und Knabenkleider (sehr gut erhalten) und sonst allerlei Hausrath.

wozu die Liebhaber freundlichst einladet

3.2.

Sch. Nupp, Auktionator.

Versteigerung der Mobilien eines 3stöckigen Hauses!

Donnerstag den 26. Juli 1877,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,
versteigere ich wegen Abreise nur gegen Baarzahlung
Belfortstrasse Nr. 1:

11 aufgerichtete Betten, 1 Sopha mit 6 Sesseln (braun Ripps), 1 ovalen Tisch, 2 Pfeilerkommoden, 1 Spieltisch, 1 Stagedre, 8 Blumentische, 5 Waschkommoden, 1 einthürigen Kasten, 4 zweithürige Kästen, 24 Strohsühle, 4 lange Tische, 2 Sopha mit Creton-Überzug, 1 ditto mit 6 Sesseln mit braunem Wollbambusüberzug, 1 Sekretär, 1 Leihstuhl, 1 runden Tisch, 3 kleine und 4 eckige Tische, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 3 Küchentische, 1 großen Bügeltisch, 3 Küchensühle, 2 Küchenschäfte, 1 eisernen Herd, Portraits in Goldrahmen, 1 Klavierstuhl, 10 wollene Teppiche, Bettvorlagen, Bodenteppiche, Körbe, 1 großen Spiegel, 3 mittlere Spiegel, 6 kleine Spiegel, 1 Schultafel, Wandkarten, Wäcker, 12 Vorhangstangen, Vorhänge, 1 Schwarzwälder Uhr, 1 Alabasteruhr, Waschtisch, Küchengeräthe jeder Art, Porzellan und Glaswaaren, Bestecke, 150 Weinflaschen und sonst allerlei Hausrath.

Zu dieser Versteigerung lade ich mit dem Bemerken freundlichst ein, daß Alles in sehr gutem Zustande ist.

Sch. Nupp, Auktionator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Adlerstraße 36 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Akademiestraße 15 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, 2 Kellern, 2 Mansarden, Antheil am Waschkhaus und dem Trockenspeicher etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Bahnhofstraße 50 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller etc., Wasser- und Gasleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Atelier.

* Blumenstraße 21, eine Treppe hoch, ist eine auf die Straße gehende Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, Kellerabtheilung und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 13 ist im 2. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern nebst allem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 35 ist im 3. Stock eine Wohnung mit 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und 2 Kammern auf den 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* 2.1. Herrenstraße 7 ist im Vorderhause eine Wohnung, bestehend aus 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Speicher und Holzplatz, auf 23. Oktober zu vermieten. Wegen Besichtigung der Wohnung bittet man sich an J. Ettlinger & Wormser, Herrenstraße 13, zu wenden.

* Herrenstraße 17 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Glasabschluß und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

* Hirschstraße 35 ist im Seitenbau eine Parterrewohnung mit 4 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Vorplatz, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, Salon und Alkov, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe kann auch früher bezogen werden. Das Nähere im 3. Stock.

* Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit Wasser- und Gasleitung nebst allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten rechts.

* Kriegsstraße 39 ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc. sogleich oder auf 23. Oktober an eine Familie ohne Kinder oder an eine einzelne Dame oder einen Herrn zu vermieten. Näheres

zu erfragen im 2. Stock und einzusehen von 2 bis 4 Uhr Nachmittags.

* Kriegsstraße 96 ist auf den 23. Oktober, auf besonderes Verlangen auch vom 1. Oktober ab, eine Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres im mittlern Stock, Nachmittags zwischen 2 und 5 Uhr.

* 2.1. Kriegsstraße 149 ist eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Zugehör sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

2.2. Langestraße 19, gegenüber der Dragonerkaserne, ist eine sehr schöne Wohnung von 2-4 Zimmern nebst aller Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.1. Langestraße 36, im 2. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, auf die Langestraße gehend, nebst Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzstall und Speisekammer auf den 23. Oktober an eine solche Familie zu vermieten. Näheres im Eckladen daselbst.

2.1. Langestraße 40 ist im Hintergebäude eine Wohnung von einem Zimmer und Alkov sogleich an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Langestraße 48 ist der 3. Stock, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, einer heizbaren Mansarde, Küche, Keller und Speicher, an ruhige Bewohner auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 2.1. Langestraße 73 ist eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

3.1. Langestraße 121 sind im Seitenbau zwei Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Langestraße 125 ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Dachkammern, Wasser- und Gasleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 123 im Laden.

3.1. Langestraße 161 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung mit 5 Zimmern, Mansarde, Küche und Zugehör sogleich oder später zu vermieten.

* Langestraße 165 ist im obern Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, mit Wasserleitung versehen, sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

3.2. Langestraße 180 ist der 4. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, Wasserleitung etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu ebener Erde.

3.1. Langestraße 221 ist im Hintergebäude der 2. Stock, neu hergerichtet, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc., mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft im Laden.

* Langestraße 223 ist im Seitenbau eine für sich abgeschlossene Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 107.

* Leopoldstraße 15 ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller sammt Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im untern Stock.

* Luisestraße 7, zunächst dem Sallenwäldchen, ist auf 23. Oktober d. J. der 3. Stock, mit freier Aussicht, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kellerabtheilungen u. s. w., zu vermieten. Näheres Göttingerstraße 17 im 2. Stock.

* Luisestraße 25, nahe dem Sallenwäldchen, ist auf 23. Oktober wegen Wegzugs von hier im 2. Stock eine elegante Wohnung unter Glasabschluß, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Vorplatz; ferner Mansarde, Speisekammer, Keller, Antheil am Waschkhaus etc., zu vermieten. Kein Neubau. Näheres zu ebener Erde.

* Marienstraße 29 ist im 3. Stock eine geräumige Wohnung mit 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Mühlburgerstraße 17, parterre, ist eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Gas- und Wasserleitung nebst Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten.

* Ritterstraße 14 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.1. Ruppurrerstraße 20 sind der 1. und 3. Stock, bestehend in je 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 18 im 1. Stock.

* Ruppurrerstraße 56 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, 1 Mansarde, Keller, Holzremise und Antheil am Waschkhaus, im 2. Stock: 2 Zimmer, Alkov, Küche, 1 Mansarde, Keller, Holzremise und Antheil am Waschkhaus auf den 23. Oktober l. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Schützenstraße 45 ist eine geräumige Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst oder Marienstraße 29.

* Schützenstraße 52 ist der 2. Stock, aus 5 Zimmern, 1 Mansarde etc. bestehend, sogleich oder auf 23. Juli um billigen Preis zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 4. Stock oder Langestraße 143 im Laden.

* Schützenstraße 56 ist im 3. Stock eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Wasserleitung nebst Gartenantheil auf das Oktoberquartal zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Schwannestraße 28 sind zwei schöne Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten, die eine besteht aus 2 Zimmern, Alkov und Küche, die andere aus 1 Zimmer, Küche und sonstigem Zugehör. Zu erfragen im 2. Stock.

3.2. Sophienstraße 55 (Neubau) sind drei Wohnungen, 1., 2. und 3. Stock, mit je 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, 1 Mansarde und 1 Schwarzwaschkammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 48 im Hinterhaus.

* Spitalstraße (kleine) 7 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Keller, sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei A. Lindeich, Schmiedmeister.

* Spitalstraße 36 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Holzplatz nebst Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

* Steinstraße 16 ist eine freundliche Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher sogleich zu vermieten.

* 2.1. Waldhornstraße 12, parterre, ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Holzplatz und Keller, an eine solche Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung.

* 2.1. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Wohnung im Seitenbau parterre, bestehend in Zimmer, Alkov, Küche, Speicher und Holzplatz, an eine ruhige Familie von zwei Personen auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Werderstraße 57 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. Ebendasselbst ist im Seitenbau der 2. Stock mit 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

2.1. Wielandstraße 8 sind auf 23. Oktober 3 Wohnungen zu vermieten: eine im Vorderhaus im 2. Stock,

eine im Vorderhaus im 4. Stock und Hinterhaus 2. Stock je mit 2 Zimmern und Zugehör. Näheres im 1. Stock zu erfragen. Ebenfalls ist ein großes Zimmer ebener Erde sogleich zu vermieten.

* 21. Wilhelmstraße ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Wasserleitung nebst Glasabschluss, um den Preis von 500 Mark pro 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 23 beim Portier.

* 21. Wilhelmstraße 4 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern an eine einzelne Person auf 23. Oktober zu vermieten.

* Bähringerstraße 32 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller nebst allen Bequemlichkeiten, versehen mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Bähringerstraße 30 ist der 2. Stock des Hinterhauses zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Keller. Zu beziehen auf Oktober-Quartal.

* Bähringerstraße 61 ist im Hinterhaus im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus.

* 32. Bähringerstraße 57 sind auf 23. Oktober d. J. drei Wohnungen, und zwar: im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov nebst Zugehör, und im Hinterhaus zwei Wohnungen, wovon die eine in 2 Zimmern und Alkov, die andere dagegen nur aus 2 kleineren Zimmern und Zugehör besteht, an ruhige, ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

* Zirkel 6 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause eine Treppe hoch.

Ein Laden

nebst anstoßendem Comptoir und Zimmer, Magazin und Keller ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Adlerstraße 13 ist ein Laden mit 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller an ein reinliches Geschäft auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst, 1 Treppe hoch.

Laden zu vermieten.

* 31. Langestraße 161 ist ein schöner Laden mit Kontor mit oder ohne Wohnung sogleich oder später zu vermieten.

Hausvermietung.

* 22. Das Haus Augustenstraße 12c ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Das Haus hat Gas- und Wasserleitung. Näheres Augustenstraße 10a.

Wohnungen zu vermieten.

Zwei Wohnungen von je 6 Zimmern mit Wasserleitung und Zugehör sind auf 23. Oktober zu vermieten: Langestraße 91.

* Ecke der Marien- und Bahnhofstraße (Marienstraße 2) ist zu vermieten und zwar gleich beziehbar: eine elegante Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Antheil an Waschküche u. Speicher, auch ist die Wohnung mit Gas eingerichtet; ferner auf 23. Oktober eine Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc.

* 22. In der Stephaniensstraße ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern und Alkov nebst allem Zugehör, Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 86 parterre.

* In der Bismarckstraße 9 sind auf den 23. Juli 4 schöne Zimmer im unteren Stock mit Dachkammer und Kellerraum zu vermieten. Näheres zu erfragen Bismarckstr. 4.

* Zu vermieten sind: a. sogleich oder auf 23. Oktober 1877: eine Herrschaftswohnung von 8 Zimmern, 2 Dienerräumen (mit oder ohne Stall und Remise): Schloßplatz 3; b. auf 23. Oktober 1877: eine Parterrewohnung mit 7 Zimmern und Alkov nebst allen Zugehörden: Zirkel 2c. Näheres Langestraße 135, jeweils von 1-2 Uhr Nachmittags.

* Auf 23. Oktober sind Erbrinzenstraße 20 im 2. Stock 3 hübsche Zimmer, mit schöner Aussicht, nebst Speicher, Keller u. Holzstall, zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 2. Stock.

* Auf 23. Juli d. J. zu vermieten: eine Wohnung im 2. Stock mit 7 Zimmern (6 auf die Straße und 1 mit Balkon), 2 Kellern, 2 Speicherkammern, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher. Näheres in der Wohnung selbst Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, oder Langestraße 135 von 1-2 Uhr zu erfahren.

3.1. Eine freundliche Wohnung im 2. Stock mit Balkon, 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 1 großen Keller etc. ist sogleich oder auf 23. Oktober um 550 M., Alles mit inbegriffen, an eine anständige Familie zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 3.1. In der Wielandstraße, zunächst am Bahnhofe, sind zwei schöne Wohnungen, die eine mit 3, die andere mit 2 Zimmern, Wasserleitung und allem Zugehör auf 23. Oktober miethfrei. Zu erfragen Waldhornstraße 8 im 1. Stock.

* Eine freundliche Wohnung im 2. Stock mit 2 Zimmern, Küche, Keller in einem freistehenden Hause, nahe am Sallenwäldchen, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Augustenstraße 4.

* Ecke der Langen- und Kreuzstraße 9 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, ist sogleich zu vermieten: Schwabenstraße 6.

* Zwei freundliche Mansardenwohnungen im 2. Stock mit 2 und 3 Zimmern, Küche und Keller sind auf 23. Oktober zu vermieten: Schützenstraße 47 im 1. Stock.

In nächster Nähe des Ludwigsplatzes ist eine Wohnung über einer Stiege mit Glasabschluss, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 51 im Laden.

* 21. In der Nähe des Sallenwäldchens sind 2 Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Glasabschluss, Keller, Waschküche auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2a im 4. Stock.

* Eine Wohnung im 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern und Zugehör, Gas- und Wasserleitung, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Zirkel 29.

* Eine Wohnung, 2 Stiegen hoch, bestehend in 5 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, und allem Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 51 im Laden.

* In der Auguststraße und in der verlängerten Karlsstraße sind in verschiedenen Stockwerken mehrere sehr schöne Wohnungen von 2 und 4 Zimmern, Küche, Glasabschluss, nebst dem üblichen Zugehör auf sogleich, in der Zwischenzeit und auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen verlängerte Karlsstraße 8.

2.1. In Mitte der Stadt ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5-6 Zimmern, 1 großen Mansarde, Küche, Keller und Speicherkammer, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Marktplatz 5 im Laden.

2.1. Mühlburg. Adlerstraße 20 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst.

Zimmer zu vermieten.

* Auf 1. August ist ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten: Bahnhofstraße 40 im 3. Stock.

* 33. Durlach. Zwei möbirtes Zimmer können auf Verlangen an einen Herrn oder Dame abgegeben werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ebener Erde und ein Mansardenzimmer sind zu vermieten. Näheres Kronenstraße 32 im Laden.

* Schützenstraße 61 ist im zweiten Stock ein hübsch möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. August an einen Herrn billig zu vermieten.

* Ein hübsches Zimmer ist an einen soliden Herrn billig zu vermieten: Spitalstraße 52 im 2. Stock.

* Langestraße 85 ist ein schönes, gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ecke der Langen- und Karlsstraße 144 ist im zweiten Stock ein gut möbirtes Zimmer auf den 1. August zu vermieten.

* Spitalstraße 46, eine Treppe hoch, ist ein gut möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Waldstraße 71 sind im 2. Stock zwei unmöbirtes Zimmer auf 1. August zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

* Amalienstraße 5, parterre, sind zwei möbirtes, auf die Straße gehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder auf 1. August an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Waldstraße 4 ist ein freundliches, möbirtes Zimmer im 2. Stock, in den Hof gehend, sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

* Friedrichsplatz 5 ist bis 1. August ein möbirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten an solide Herren zu vermieten. Zu erfragen im Seitengebäude, zwei Treppen hoch.

* Langestraße 110, zwei Treppen hoch, sind ein bis zwei elegant möbirtes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

* Amalienstraße 34 ist im zweiten Stock ein möbirtes Zimmer mit zwei Fenstern sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Zwei schöne, unmöbirtes Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer) im 2. Stock mit Holzplatz sind auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 16 im untern Stock.

* Adlerstraße 13 ist im 2. Stock ein gut möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

2.1. Adlerstraße 17 ist im 2. Stock ein gut möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. August zu vermieten.

* Amalienstraße 49 ist auf 1. August ein möbirtes Zimmer im untern Stock zu vermieten und kann auf Verlangen Kost verabreicht werden.

* Ecke der Marien- und Werderstraße 53 ist im 2. Stock ein gut möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf den Werderplatz gehend, sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst.

* 21. Zwei ineinandergehende Zimmer, schön möbirt, sind sogleich billig zu vermieten: Luisenstraße 2a, 4. Stock.

* Bahnhofstraße 50 ist im 4. Stock ein möbirtes Zimmer, mit schöner Aussicht, mit 1 oder 2 Betten sogleich oder später zu vermieten.

3.1. Akademiestraße 36 ist ein schön möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Marienstraße 5, in der Nähe des Bahnhofs, ist ein kleineres, gut möbirtes Parterrezimmer an einen soliden Herrn auf 1. August zu vermieten.

* Neue Waldstraße 48 sind im 2. Stock zwei schön möbirtes Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist ein möbirtes Zimmer im 3. Stock zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Ein unmöbirtes Mansardenzimmer ist in einem Hinterhaus an eine einzelne solide Person zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Amalienstr. 39.

* 21. Bähringerstraße 27 ist im 2. Stock ein gut möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein gut möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist bis 1. August zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 25 eine Treppe hoch, beim Eingang rechts, gegenüber dem Gasthaus zum Geiß.

* Zirkel 6 sind 2 große, tapezirte, auf die Straße gehende Mansardenzimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Eine schöne Werkstätte mit oder ohne Wohnung ist miethfrei. Zu erfragen Waldhornstraße 8 im 1. Stock. 3.1.

Wohnungs-Gesuche. * Gesucht wird zum Oktober eine Wohnung von 9-10 nicht zu kleinen Zimmern mit Garten oder Balkon im westlichen Stadttheil. Offerten erbeten sub B. W. im Kontor des Tagblattes.

* Eine Wittve mit 2 Töchtern sucht im westlichen Stadttheile eine Wohnung von 4-5 Zimmern im 1. oder 2. Stock. Anerbieten wolle man Hirschstraße 8 im 2. Stock abgeben.

* Eine einzelne Dame (Wittwe) sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern im 2. Stock, zwischen der Kreuz- und Karlsstraße. Anerbieten beliebe man Lindenstraße 10 im untern Stock abzugeben.

Gesuch.

31. Der Fröbelverein sucht für den Kindergarten auf 23. Oktober ein passendes Lokal im westlichen Stadtteil, im Nothfall ganz unterer Stock. Sich zu wenden an Stadtpfarrer Längin, Hirschstraße 48.

Zimmer-Gesuche.

* Gesucht werden zum 1. oder 15. Oktober drei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer im westlichen Stadtteil. Schriftliche Offerten mit Preisangabe bittet man Langestraße 124 im 2. Stock abzugeben.

* Eine ältere Person sucht auf 1. September ein unmobiliertes Mansardenzimmer mit kleinem Holzplatz; dasselbe dürfte auch in einem Seitenbau sein. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht auf sogleich in Mitte der Stadt: ein großes, möbliertes Zimmer mit oder ohne Schlafkabinet. Offerten sub A. R. Z. postlagernd hier.

* Es sucht eine Frau ein einfach möbliertes Zimmer; es wäre ihr erwünscht, wenn sie im gleichen Hause den Tag über ein Kind zu hüten bekäme oder sonst eine geringere Beschäftigung. Zu erfragen Wielandstraße 6.

Dienst-Anträge.

Ein tüchtiges Mädchen wird sogleich gegen guten Lohn gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 3 im Laden.

21. Ein braves, williges Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Schützenstraße 47 im 1. Stock.

* Ein solides, reinliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Zirkel 24 im Laden rechts.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sowie Liebe zu Kindern hat, kann sogleich eintreten: Viktoriastraße 7.

* Es wird ein braves, fleißiges Spülmädchen gesucht und kann sogleich eintreten: Steinstraße 17.

* Ein braves, williges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle bei Josef Sonntag jun., Rüppurrerstraße 98.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und sich allen Arbeiten willig unterzieht, findet eine Stelle: Steinstraße 21.

* Es wird sogleich in einen kleinen Haushalt ein solides, zuverlässiges Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und bügeln kann, sowie auch ein jüngeres, einfaches Kindermädchen gesucht. Näheres bei J. Schumacher, Steinstraße 16.

* Ein williges Mädchen findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Martenstraße 11 im Laden.

Ein Mädchen, welches waschen und putzen kann, findet als Zimmermädchen sogleich eine Stelle. Näheres im Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges, williges Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Zirkel 9 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein Mädchen vom Lande wünscht sogleich eine Stelle; dasselbe kann allen häuslichen Arbeiten vorstehen. Zu erfragen Durlacherthorstraße 52 im 4. Stock im Hinterhaus.

* Eine perfekte Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen wünscht eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Hirschstraße 24 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 22, Hinterhaus, 2. Stock.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie sucht sofort eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder auch als besseres Zimmermädchen. Es wird mehr auf gute Behandlung, als auf hohen Lohn gesehen. Näheres Werderstraße 12, 4. Stock.

* Ein ehrliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, auch nähen kann, sucht sogleich oder auf 1. August eine Stelle. Näheres Herrenstraße 36, 3. Stock.

* Ein Zimmermädchen, welches sehr gut nähen und bügeln kann, sucht auf 1. August eine Stelle, oder auch in einer kleinen Haushaltung für alle häuslichen Arbeiten. Näheres Viktoriastraße 15.

* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen; auch würde es eine andere passende Stelle annehmen. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Näheres Langestraße 108 im Hinterhaus.

Kapital-Gesuche.

7000-10,000 Mark werden auf 2. Hypothek auf ein hiesiges Haus (innerhalb der gerichtl. Taxations-Summe) gegen 6% Zins entweder zusammen oder in 2-3 Raten im Zeitraum eines halben Jahres von einem gut situierten Manne aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 1000 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*21. 4-5000 Gulden werden von einem fleißigen Geschäftsmanne und sehr pünktlichen Zinszahler auf ein hiesiges Haus zu 6% mit vierteljährlicher Zinszahlung gegen dreifache Versicherung zu cediren gesucht. Wer Obiges zu übernehmen gesonnen ist, wende sich an J. Scharpf, Sophienstraße 12.

* 500-600 Mark werden gegen gute Bürgschaft, verzinslich zu 6%, auf ein halbes Jahr aufzunehmen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter H. Z. 50 gefälligst abgeben zu wollen.

9428 M. 86 Pf. Kaufschillingrest, welcher zu 5% Zins auf ein hiesiges Haus eingetragen ist, wird zu cediren gesucht. Zu erfragen Steinstr. 16 im 2. Stock.

Bad. Kunst- u. Gewerbeausstellung.

Eine Anzahl geübte Schreiber finden auf kurze Zeit Beschäftigung. Persönliche Anmeldungen sind auf dem Bureau der Landesgewerbehalle zu machen.

Buchhandlungs-Neisende

finden stets vorteilhaftes Engagement: Rüppurrerstraße 40 im 2. Stock. *21.

Büffetmädchen-Gesuch.

21. Ein Mädchen aus guter Familie, welches gute Zeugnisse besitzt und im Rechnen gut bewandert ist, findet eine Stelle. Zu erfragen im Gasthaus zum Hof von Holland.

Steinhauer,

2-3 tüchtige, für Gesimsarbeit können sofort eintreten bei Heinrich Kromer, Steinhauermeister.

Arbeiterinnen-Gesuch.

22. Solche, welche auf Steppstrichmaschinen eingeübt sind, können in Planellenden dauernde Beschäftigung finden. Näheres Lammstraße 8.

Offene Stelle.

Ein zuverlässiger Bursche, welcher schon hier gedient hat und mit Pferden umzugehen weiß, findet sofort eine Stelle. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein braver Bursche

wird als Hausknecht gesucht bei A. Bielefeld's Hofbuchhandlung, am Marktplatz.

Ein Knecht,

welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, findet sogleich eine Stelle: Schützenstraße 45.

Stellen-Anträge.

21. Für mein Kohlengeschäft suche ich einen gut empfohlenen Burschen zum Fuhrwerk gegen guten Lohn zu dengen.

Adolf Römhildt,

Mademiestraße 1.

*22. Ein junger, fleißiger Bursche, welcher mit einem Fuhrwerk umzugehen versteht, kann sofort eintreten bei Wilh. Etober, Maurermeister in Deutsch-Neureuth.

Ein Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann, findet als Hausknecht sogleich eine Stelle bei Louis Benzinger, zum Goldenen Karpfen.

Ein fleißiger, junger Tagelöhner findet dauernde Beschäftigung: Wilhelmstraße 4.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch aus ordentlicher Familie wird von einem größeren Geschäft als Tapezierlehrling gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.

* Zwei geübte Weisnäherinnen finden sogleich dauernde Beschäftigung; auch werden einige Mädchen, welche das Weisnähen erlernen wollen, in die Lehre angenommen. Näheres Bähringerstraße 39 im 3. Stock.

Stellen-Gesuche.

21. Für einen soliden, fleißigen, jungen Mann, dessen Lehre per 1. August o. beendet ist, wird sogleich oder später unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als angehender Commis gesucht. Derselbe ist gut im Schreiben und Rechnen bewandert und versteht die Buchhaltung. Gefällige Offerten beliebe man direkt an J. Wersinger, Kaufmann in Landau (Pfalz), zu richten.

* Ein junges Mädchen von 15 Jahren, welches noch nicht gedient hat, sucht Stellung in allen häuslichen Arbeiten. Näheres bei Wilh. Hofmann, Karl-Friedrichstraße 15.

Beschäftigungs-Gesuche.

21. Ein im Rechnungswesen erfahrener Beamter übernimmt in seinen freien Stunden Privataufträge in diesem Fache. (Vermögensverwaltung). Das Nähere im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Eine Frau empfiehlt sich im Putzen; auch nimmt dieselbe Monatsdienste an. Näheres Waldhornstraße 44.

* Ein ordentliches Mädchen, welches im Kleidermachen und Weisnähen gut bewandert ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung im Ausnähen. Zu erfragen Langestraße 53, 2. Stock.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Bügeln in und außer dem Hause; auch wird Wäsche zum Waschen angenommen. Zu erfragen Waldstraße 35.

Verloren.

*22. Ein goldener Trauring, bezeichnet C. B. 11. Septbr. 1832, wurde am 15. d. M. auf der Straße oder in der Ritterstraße verloren: dem Wiederbringer 5 Mk. Belohnung: Kriegsstraße 69 im 2. Stock.

* Ein Portemonnaie mit Inhalt ist Sonntag Morgen in der Schrempf'schen Gartenhalle abhanden gekommen, und bittet man den Finder, dasselbe gegen gute Belohnung am Buffet dajelbst abzugeben.

* Sonntag Vormittag wurde in der ev. Stadtkirche oder auf dem Weg dahin ein Theil eines silbernen Gebetbuch-Schlösses verloren. Der Finder wolle dasselbe gef. Karlsstraße 40, parterre, abgeben.

Entflogener Kanarienvogel.

* Vergangenen Samstag Morgen ist ein Kanarienvogel entflohen. Um gefl. Rückgabe wird gebeten: Adlerstraße 4 im 2. Stock.

Gefunden.

* Samstag Nachmittag wurde ein Geldtäschchen mit etwas Geld gefunden. Abzuholen gegen Entschädigungsbühe: Rüppurrerstraße 18 im 2. Stock.

Neue Bettstellen

mit Roß-, Haarmatratze und Polster von 115 M. an bei

H. Kraut, 32 Herrenstraße 32.

Verkaufsanzeigen.

*22. Ein gebrauchtes Klavier ist zu verkaufen: Langestraße 152.

*22. Ein sehr schöner Lorbeerbaum 2 Meter hoch, ein Calycanthus und zwei Oleanderstöcke, alle sehr üppig, werden wegen Wegzug verkauft: Bahnhofstraße 54 parterre.

* Ein vollständiges Bett mit Bettlade, 1 Kleiderkasten, 1 Kanapee und sonstige Haushaltungsgegenstände sind zu verkaufen: Wielandstraße 24 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Wo alte Zeitungen und Bücher zu verkaufen sind, ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

*21. Zu verkaufen: ein noch neuer Scheibenschliffen (System Mauer) nebst einem Standschliffen (Vorderlader) mit allem Zugehör, wela' letzterer auch als Büschbüchse verwendbar ist: Luisenstr. 25.

* Ein gut gearbeiteter eiserner Kochherd ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 61.

* Ein fast neuer, eleganter Damenkoffer, 89 Cmt. lang, 51 Cmt. breit, 70 Cmt. hoch, ist billig zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes.

* Ein neuer, zweirädriger Wagen mit Federn und schleifbarem Dedel, für Bäcker geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres Spitalstraße 33.

Möbel-Verkauf.

2.2. Drei schöne Kanapees, 1 fein geschnitzte Garnitur, bestehend in 1 Causeuse, 6 Sessel und 2 Fauteuils, Chiffonniere, Waschkommode, Kommode mit 4 Schubladen, Nach- und Waschtische, Spiegel, Bettladen mit Matten, Matrasen und Polstern, Stroh- und Rohrseffel sind mir zum Verkaufe übergeben und werden solche zu den billigsten Preisen abgegeben.

J. F. Neuert, Auktionator, Bähringerstraße 73.

Ein Herd,

schon gebraucht, ist billig zu verkaufen: Sophienstraße 37 im Garten.

Herd-Verkauf.

Einen mittelgroßen Herd mit Rohr habe um billigen Preis zu verkaufen.

J. F. Neuert, Auktionator.

Kauf-Gesuch.

* Ein noch gut erhaltener Vogelkäfig wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Schloßplatz 9 im 3. Stock.

Große Pack-Kisten

werden zu kaufen gesucht: Adlerstraße 26.

Ankauf

von Kupfer, Messing, Blei, Eisen, getragenen Kleidern, Schuhen und Stiefeln und werden dafür die höchsten Preise bezahlt. Auf Verlangen werden die Gegenstände im Hause abgeholt.

Max Löw, Schwabenstraße 23.

Anzeige.

Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel und Makulatur werden angekauft und bittet man Anträge bei Herrn Thorwart Höck am Mühlburgerthor oder Waldstraße 21 im 2. Stock abzugeben.

W. Bodenheimer aus Ettlingen.

Restaurations in Karlsruhe zu vermieten.

2.2. Bähringerstraße 23 ist die Restauration zum Waldhorn, mit vollständiger neuer Einrichtung, bequemer Wohnung des Wärders im 2. Stock, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Auf Wunsch kann auch das ganze Haus unter sehr vorteilhaften Bedingungen verpachtet werden. Die Lokalität eignet sich außerdem noch zu jedem anderen Geschäft. Näheres bei dem Hauseigentümer, **Ferdinand Holz**, Waldhornstraße 19, selbst.

Kostlich-Anerbieten.

* 4.2. Gebildeten Herren ist Gelegenheit geboten, an einem sehr guten Mittagstisch Theil zu nehmen: Amalienstraße 71 im 2. Stock. Dasselbst ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

Unterrichts-Anerbieten.

2.1. Ein Polytechniker wünscht während der Ferien Schülern hiesiger Lehranstalten Stunden in Mathematik zu geben. Gest. Offerten wolle man bis 28. d. M. unter Chiffre J. K. 27 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Orangeade und Citronade

von Va. Fontaine & Cie. in Paris, direct aus Algier bezogen, à Flacon 1 M. 50 Pf. 1/2 Theelöffel dieser Essenz in ein Glas Zuckerwasser gibt eine wohl-schmeckende und erfrischende Limonade.

Mit einem Flacon dieser Essenz kann man 75 Gläser Limonade bereiten.

Zu haben bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Dr. Jonathan Nashburt's Pfeffermünz-Kuchen

zur Linderung von Hämorrhoidal-Beschwerden, Unterleibsleiden, Verdauungsschwäche, Appetitlosigkeit, Brust- u. Magenverstopfung, Blähungen, Schlaflosigkeit, Congestionen etc. Preis einer Schachtel 1 M. 75 Pf. Depot bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Würfelzucker

in 25 Pfund-Kistchen, gesetzt per Pfund 56 Pfennig, empfiehlt

Wolfmüller,

3.3. Ecke der Rüppurrer- und Werberstraße.

Garantirt reinen

alten Malaga (1868r)

für Kranke und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, offerirt à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche, à 2 M. 50 Pf. per Flasche, incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)

Julius Höck,

zum grünen Hof.

Filiale bei Hrn. Kaufmann **Merkle**, Langestraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne.

Kaffee:

gelb Java grün Ceylon
1 M. 30 Pfennig. 1 M. 40 Pfennig
braun Java-Kaffee
1 M. 40 Pf. das Pfd.

in vorzüglicher rein-schmeckender Waare empfiehlt **Wolfmüller**, 3.3. Ecke der Rüppurrer- und Werberstraße.

Theodor Klingele,

Ecke der Schützen- u. Wilhelmsstraße.

Sämmtliche Spezereivaaren verkaufe jeweils zum billigsten Tagespreis, wie solche von den Concurrenten in diesem Blatte angezeigt werden, ohne besondere Anzeige.

Emser u. Selterser Wasser, Vichy-Wasser, Marienbader & Brunnen, Antogaster, Adelsheidsquelle, Fachinger, Mergentheimer, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen und Sprudel, Schwalbacher Stahlbrunnen, Riffinger Rakoczi, Taras per (Lucius-Quelle) in freier Füllung empfiehlt

G. Schwindt sen.,

Langestraße 239.

Frische holl. Soles,

neue holl. Boll-Häringe

(pur Milchner),

neue schott. Matjes-Häringe,

empfehlen **Michael Hirsch**,

Kreuzstraße 3.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße 1, empfiehlt

	per Pfd.
Reis I	34 Pf.
" II	30 "
" III	26 "
Gerste, fein	32 "
" Holländer	28 "
Sago, deutschen	32 "
Tapioca in Körnern	30 "
" " Perlen	50 "
grüne Kerne, neue	40 "
Gries, italienisch	26 "
" deutschen	28 "

bei Abnahme von 5 und 10 Pfund entsprechend billiger. 2.2.

Fastenbrezeln,

fein und geschmackhaft, sowie Punschbrezeln empfiehlt täglich frisch

W. Kaufmann,

Langestraße 177.

Zum Ansehen empfehle:
reinen Korn- und Tresterbranntwein,
feines Zwetschgenwasser,
ächtstes Kirschwasser

billigt

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Limburger Käse,

per Pfund 40 Pfennig,

empfehlen

Theodor Weismann,

Leopoldstraße 23.

Neues

Sauerkraut

empfehlen

Leopold Laub,

Leopoldstraße 11.

Amerikanisches, reines

Schweineschmalz

per Pfund 63 Pf.,
bei 5 Pfund 62 Pf.,

empfehlen

2.2. **Gustav Bronner**,

Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße 1.

Prima Schweinesfett

bei Abnahme von 5 Pfund 2.2.
à 55 Pf.

empfehlen unter Garantie für rein-schmeckende Waare

Theod. Klingele,

Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße.

Haarbalsam.

Dieser Balsam reinigt die Kopfhaut, gilt als das beste Mittel, das Wachstum der Haare zu befördern und das Ausfallen derselben zu verhindern. Er enthält so viele Fettstoffe, dass der Gebrauch von Haaröl, Pommade etc. dadurch überflüssig wird.

1/2 Flacon à M. 0.60,
1/1 " " à M. 1.20,

zu haben bei

Th. Brugier in Karlsruhe,

A. Bopp in Bruchsal,

F. W. Stengel in Durlach,

A. Fischer in Rastatt.

Bergmann's Theerseife

gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt beste Mittel. Vorrätzig per Stück 50 Pf. bei

Th. Brugier,

Waldstraße 10.

Händstädtisches Zahnmundwasser

à Flacon 50 Pfennig

empfehlen

Luise Wolf Wtw.,

6.6. Karl-Friedrichstraße 4.

Schmierseife

empfehlen

Wolfmüller,

Ecke der Rüppurrer- und Werberstraße

Camphor.
 bestes Mittel gegen Motten bei Aufbewahrung von
 Pelzwerk, Teppichen etc. empfiehlt
 die Material- und Farbwaarenhandlung von
W. L. Schwaab,
 19.16. Amalienstraße 19.

Apotheker Rottmanner's
 6.5. **Schönheits-Wasser.**
 Gegen Finnen, Pusteln und entzündete Mit-
 tesser und kupferigen Ausschlag. Flacons à
 M. 3 und M. 1.50. General-Depôt bei
Th. Brugier, in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Untrügliches Mittel gegen Flechten, wel-
 ches in allen Fällen radikal hilft, ohne den
 geringsten Nachtheil für die Gesundheit, von
Wwe. V. Keller in Rudolstadt. Die Flasche
 M. 1. Zu beziehen in der Niederlage bei
Th. Brugier in Karlsruhe, Wald-
 straße 10. 10.5.

Medtner kaukasischer Wanzenod,
 sicherstes Mittel zur gründlichen Vertilgung
 der Wanzen, empfiehlt
C. Emil Rupp, Adlerstraße 40,
 *2.2. gegenüber dem Hotel Prinz Max.

Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,
 LANGESTRASSE 189,
Lager fertiger Wäsche
 für Damen, Herren und Kinder,
 Specialität: Herrenhemden auf Maß
 nach amerikanischem System unter Garantie
 des guten Sitzens.
 Grosses Lager aller Arten
 Leinwand, Ettlinger, Elsässer und Ameri-
 kanischer Shirts, englischer Hemdenfla-
 nelle und Oxford, Hemdeneinsätze, glatt
 und gestickt.

Kragen und Manschetten.
 Fertige
Bade-Costumes
 für Damen,
 sowie der dazu passende engl.
 Stoff ist wieder eingetroffen.
Max Levinger,
 82 Langestrass 82.

Das Reiseartikel-Magazin
 von
Julius Meyer
 empfiehlt:
 große Koffer für Damen und Herren Handkoffer
 in allen Größen und Arten, Reisetaschen, Umhäng-
 taschen, Geldtaschen, Satteltaschen, Touristen-Tor-
 nister, Damentaschen, Feldflaschen und verschiedene
 Gegenstände.
 Reparaturen werden schnell besorgt.
 Anfertigung von Holzarbeiten jeder Art.

Der Verkauf
 von Vorhangstoffen und Weißwaaren
 eigener Fabrikation in großer Auswahl zu
 Fabrikpreisen dauert fort
 2.1. Herrensstraße 32 im Laden.
Oscar Beler aus Plauen i. S.

Hängematten,
Marktbeutel
 empfiehlt
Wilh. Stoltz, Seiler,
 2.2. 14 Douglasstraße 14.

Polstermöbel.
 2.1. Neue Plüsch- und Rips-Garnituren werden
 sehr billig mit Garantie für gute Arbeit verkauft bei
Karl Kraut, Tapezier,
 32 Herrenstraße 32.

Geschäfts-Empfehlung.
 * Unterzeichneter empfiehlt sich im Reparieren,
 Poliren und Lackiren von Möbeln jeder Art, über-
 haupt in allen in sein Fach einschlagenden Arbei-
 ten und sichert schnelle und billige Bedienung zu.
Christian Hiltz, Schreiner,
 Schwaneustraße 14.

Sehr schöne Kopfhare und
gehecheltes See gras
 empfiehlt
Wilh. Stoltz, Seiler,
 2.2. 14 Douglasstraße 14.

Durlach.
 Für Bauunternehmer und Maurermeister.
 3.3. Stückstecken gesägt und gespalten, trocken
 forlen und eichen Holz in allen Dimensionen
 liefern billigst
Karl H. Schmidt Söhne.

Anzeige.
 * Heute Dienstag früh Kesselfleisch, Mit-
 tags frische Leber- und Griebenwürste, wozu
 freundlichst einladet
W. Grimm, Kronenstraße 3.

Anzeige.
 * Heute Abend hausgemachte Leber- und Grieb-
 enwürste, sowie fortwährend reines Schweine-
 schmalz à 90 Pf. per Pfd. empfiehlt
Louis Ruf, zu den 3 Königen.

Baden-Baden.
Hôtel Oberst,
 in der Nähe des Conversationshauses.
 30 gut möblirte Zimmer. —
 Mittagstisch um 1 Uhr. — Restau-
 ration zu jeder Tageszeit. — Vor-
 zügliche Weine. — Billige Preise
 und aufmerksame Bedienung.

2.2. Das bereits 37 Jahre dahier bestehende Commissions- und
 Auskunfts-Bureau von
J. Scharpf
 befindet sich nun in der Sophienstraße 12 (nahe dem Karlsthor).

Local-Veränderung und Empfehlung.
 *3.1. Hiernit mache ich meinen geehrten Kunden die ergebene Mittheilung,
 daß wegen Aufgabe des Ladenlokals in meinem Hause Waldstraße 43 mein Geschäft
 sich im gleichen Hause eine Treppe hoch befindet.
 Indem ich bitte, das mir seither bewiesene Vertrauen auch ferner bewahren zu
 wollen, empfehle mich
A. Bauer, Kleidermacher.
 Karlsruhe, den 23. Juli 1877.

Die Buchbinderei und Linir-Anstalt
 von **Fr. Roller,** Langestrass 103,
 fertigt jede Art Geschäfts- und Kontorbücher in kürzester Zeit bei billigster Berechnung. Proben
 von Miniaturen und Einbänden liegen in Groß. Landesgewerbehalle zur gest. Einsicht auf. 5.4.
Haus- und Gartenröcke à 3-4 Mark,
Drillhosen à 2-3 Mark,
Drillwesten à 1 1/2 - 2 Mark bei
Carl Seeligmann, 14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Geschäfts- und Placirungs-Bureau
 von
B. Kossmann, Zähringerstraße 96,
 empfiehlt sich zur
 Betreibung ausstehender Forderungen;
 Vermittlung von männlichem und weiblichem
 Dienstpersonal;
 Anfertigung aller schriftlichen Arbeiten, Ge-
 suche, Bittschriften, Eingaben an Behörden
 im In- und Auslande;
 Uebnahme von Incasso;
 Vermietung von Wohnungen, möblirten und
 unmöblirten Zimmern;
 Uebnahme von Versteigerungen;
 Aufnahme von Feuer- u. Lebensversicherungen;
 Anschaffung von Kapitalien;
 Auskunft über Firmen;
 Beforgung aller in das Commissions-Geschäft
 einschlagenden Arbeiten. 4.1.

Todesanzeige.
 * Freunden und Bekannten widmen wir hier-
 mit die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem
 Allmächtigen gefallen hat, unser Liebes Kind
Friedrich Bernhard
 heute früh 5 Uhr im Alter von 1 Jahr 2 Monaten
 zu sich zu rufen, und bitten um stille Theilnahme.
 Karlsruhe, den 23. Juli 1877.
 Die trauernden Eltern:
Ehr. Fieß, Bäckermeister,
Barbara Fieß, geb. Schneider.
 Die Beerdigung findet Dienstag Abend 7 Uhr
 statt.

Musienngesellschaft.
 2.1. Mittwoch den 25. Juli, bei günstiger Witte-
 rung, Konzert im Garten, ausgeführt von der
 Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments
 Nr. 109. **Anfang 7 Uhr.**
 Die Mitglieder, welche am Abend im Garten
 zu speisen beabsichtigen, werden gebeten, hierwegen
 beim Restaurateur einige Stunden vorher Bestellung
 zu machen.
 Karlsruhe, den 24. Juli 1877.
Der Vorstand.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. botanischen Garten.

22. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 8 1/2	27" 11"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 21	27" 11,5"	"	"
6 " Abds.	+ 18	27" 11,5"	"	"
21. Juli.				
6 u. Morg.	+ 11	27" 9"	West	unwölkt
12 " Mitt.	+ 23	27" 9"	Südwest	hell
6 " Abds.	+ 19	27" 9"	"	"

Frohsinn.

Dienstag Abend 9 Uhr Gesangsprobe. Pünktliches und zahlreiches Erscheinen ist dringend geboten.

Synagogen-Chor.

Heute Abend 7 1/2 Uhr Probe für Sopran und Alt. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Standesbuchs: Auszüge.

Eheaufgebote:

- 20. Juli. Daniel Emig von Handschuchheim, Buchhändler in Mannheim, mit Anna Adler von Dorf-Rehl.
- 21. " Mathias Galt von Wertheim, Lazarethgehilfe, mit Anna Fränzl von Schludern.
- 21. " Leopold Haller von Oberweiler, Bäcker allda, mit Karoline Rieblager von Rothenfels.
- 21. " Johann Baptist Noe von Murbau, Brunnenmacher allda, mit Karoline Grein von Murbau.
- 23. " Wilhelm Hartmann von Kürnbach, Schmied, mit Johanna Keisinger Witwe von Kürnbach.
- 23. " Hermann Rebe von Mannheim, Referendar in Nassau, mit Marie Clever von hier.
- 23. " Johann Stulz von Rippoldheim, Postkassener, mit Marie Baier von Schlierstadt.

Geburten:

- 20. Juli. Johanna Eina Wilhelmine, Vater Johann Ering, Inspektor.
- 20. " Christine Karoline, Vater Michael Frisch, Schlosser.
- 20. " Elna Reja Elise, Vater Gustav Rosetter, Sprachlehrer.
- 21. " Mathilde, Vater Georg Baur, Corsettenmacher.
- 22. " Juliane Katharine, Vater Sebastian Pösel, Kutscher.
- 23. " Hermann Conrad, Vater Constantin Klaber, Mechaniker.

Todesfälle:

- 22. Juli. Friedrich, alt 1 Jahr 5 Monate 13 Tage, Vater Wagenwärtiergehilfe Stocker.
- 23. " Anna Berger, alt 76 Jahre, Ehefrau des Priester's Berger.
- 23. " Friedrich, alt 1 Jahr 1 Monat 14 Tage, Vater Bäckermeister Heß.

Cigarren- und Tabak-Geschäft

en gros et en détail

70 Langestraße 70

eröffnet habe.

Ich hoffe, daß ich meine geehrten Abnehmer durch Lieferung sehr guter Waare zu möglichst billigem Preis auf's Beste befriedigen werde.

S. Salm.

OZON-wasser, d. i. elektrischer Sauerstoff zum Trinken und Einathmen, verursacht sofort Zunahme des Appetits, des Schlafes, der Verdauung, und bessert die Gesichtsfarbe durch Reinigung des Blutes und Kräftigung des Nervensystems, selbst in den hartnäckigsten Fällen. Es ist besonders Brust-, Herz- und Nervenleiden (Schwäche) zu empfehlen und gegen Diphtheritis erfolgreich angewandt. — 6 Fl. concentr. incl. Verpackung gleich 8 Mark. Prospekte gratis. Niederlagen werden errichtet. Burekhardt, Apotheker (Groll & Radlauer), Berlin W., Wilhelmstr. 84. In Karlsruhe bei Th. Brugier.

Beachtenswerth für Jedermann!

50 Pf. BAZAR 50 Pf.

Nitterstraße, schrägüber von der Post.

Der Ausverkauf dauert nur noch bis morgen Abend.

50 Pfennig BAZAR 50 Pfennig von J. Heep aus Frickhofen.

Delfarben und Firnisse,

zum Gebrauch fertig hergerichtet, sind stets zu haben in der Material- und Farbwarenhandlung von

W. E. Schwaab, Amalienstraße 19.

Inventar-Ausverkauf.

Nachdem ich mein Inventar abgeschlossen, habe ich nachstehende Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen für den Ausverkauf bestimmt:

- | | | |
|----|--|----------------|
| 1) | 3/4 breite, rein wollene Bundsins | à 2 M. 50 Pf., |
| 2) | eine Parthie Kleiderstoffe, gestreift u. karrirt | à — " 40 " |
| 3) | " " Elsäßer Cattune | à — " 22 " |
| 4) | " " Bettzeuge | à — " 30 " |
| 5) | " " Ettling. u. Elsäß. Madapolam | à — " 20 " |
| 6) | " " gestreifte Schurzleinen | à — " 40 " |
| 7) | " " graue Tuchjaden | à 2 " 50 " |

Bei Abnahme von ganzen Stücken werden 5% Rabatt bewilligt.

Isidor Schweizer,

110 Langestraße 110.

Ferd. Herschel,

vorm. G. H. Denison.

Ausverkauf sämtlicher Reste

zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Die Reste sind in zwei Serien eingetheilt:

Serie I. 50 Pfennig per Meter,

Serie II. 70 " " "

Die noch vorrätigen, ausschließlich der Sommersaison angehörenden Artikel, als: **Confections, helle Kleiderstoffe, Bareges, Lenos, Phantasie- und Wasch-Kleiderstoffe**, welche unbedingt vor Schluß der Saison noch verkauft werden sollen, sind noch bedeutend im Preise ermäßigt.

Strohöhute

für Herren, Damen und Kinder werden von heute ab zu herabgesetzten Preisen abgegeben.

Max Lembke,
Langestraße 122.

Einundzwanzig
offizielle
Rapporte.



Fünfehn
Ehrenmedaillen
in Bronze, Silber u. Gold.

Garantie. Insectenpulver von Vicat. Garantie.

Vertilgt unfehlbar alles Ungeziefer, als: Flöhe, Läuse, Schaben, Motten, Ameisen, Wanzen, Hauschaben, Schwaben, Heimchen, sogenannte Hausgrillen, Fliegen, Moskitos, Schnaken, Raikäfer, Raupen, Blattläuse, Erdflöhe u. dergl. in großen Flaschen von M. 6.40, 1/2 Flasche M. 1, 1/4 Flasche zu 60 Pf. und 1/8 Flasche zu 40 Pf. Blasebalsg à 40 Pf. Metall-einbläser zu M. 1. Im Nichtwirkungsfalle wird der angezahlte Betrag zurückvergütet. Zu beziehen durch das Centraldepot für Baden zc. bei Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10. 24.12.

Ruhrkohlen

bester Qualität aus dem Schiff empfehle billigst

Philipp Vomberg,

Linkenheimerstraße 15.

Gesl. Aufträge nimmt auch entgegen: **Ferd. Strauß,** Langestraße.

Muhr-Grubenkohlen

zur Maschinen-, Herd- und Ofenfeuerung, sowie beste Schmiedekohlen empfiehlt ab Schiff zu billigen Preisen

Friedrich Ulrici,

Zähringerstraße 74.

3.2.

Lager-Bock-Bier

wird von heute an wieder verzapft in der

Alten Brauerei Pring.

Fremde

übernachteten hier vom 22. auf den 23. Juli.
Geist. Pfeiffer, Handelsmann von Cos. Obürger, Kaufm. von Astringen. Schwarz, Kfm. v. Kaufbeuren. Friedrich, Kfm. v. Kieselbronn. Metz, Kfm. v. Waldorf. Geisert, Kfm. v. Reichenstein. Stochausen, Kfm. v. Baden. Gasforsen, Kaufm. v. Frankfurt. Meiner, Kfm. v. Ruffelken. Faust, Kfm. v. Colmar. Wegner, Rothschreiber v. Wöfingen.

Goldenes Lamm. Steinmeier, Lehrer v. Bremen. Hammer, Buchhalter v. Freiburg. Heinrich, Kfm. von Weinhelm.

Gesetz Hof. Böse, Fabr. v. Berlin. Kaufmann, Kfm. v. Lichtenau. Kiegel, Kfm. v. München. Mayer, Kaufm. von Reichelsheim. Auerbach, Kaufm. v. Wien. Weber, Kfm. v. Stettin. Braun, Kaufm. v. Eberfeld. David, Kfm. v. Malsch. Tauber, Kfm. v. Solingen. Wolff v. Muggensturm. Bollinger v. Porzheim. Schwengel v. Erfurt. Dr. Ehrich v. München. Wertheimer v. Frankfurt.

Hotel Grosse. Dr. jur. v. Delven m. Frau aus Holland. Kubroth, Kfm. v. Götting. Jung, Kaufm. von Nachen. Krumm, Kaufm. v. Braunschweig. Baumann, Kfm. v. Wien.

Hotel Stoffleth. Sommer, Kfm. v. Ulm. Bofert, Kfm. v. Lambrecht. Laubert, Kaufm. v. Gonslang. Deussen, Kfm. v. Berlin. Gehlke, Kaufm. v. Grefeld. Weil, Kfm. v. Offenburg. Schrieder, Fabr. v. Södingen.

Hotel Taubhäuser. Frau Lang mit Fam. von Stuttgart. Major, Kfm. v. Oberkadt. Breh, Kfm. v. Mannheim. Gohr, Kaufm. v. Golsen. Krauth, Kfm. v. Baltimore. Hofmann, Stud. v. Mannheim. Schlobach, Priv. v. Luffenberg. Frenkel, Kfm. m. Frau von Frankfurt. Wager, Fabr. v. Metz.

Raffener Hof. Haber, Kfm. v. Heilbronn. Gölzler, Bloch u. Heilbronn, Kfm. v. Giesstetten. Bloch, Kfm. v. Rheinischhofheim. Picard u. Weil, Kaufm. v. Gimmendingen. Wertheimer, Kfm. v. Billigheim. Grün, Kaufm. v. Frankfurt. Böhringer, Kaufm. v. Randegg. Gensheimer, Kfm. v. Basel. Levy, Kaufm. v. Altdorf. Nees, Kfm. v. Lichtenau.

Pring Max. Weyl, Kaufm. v. Paris. G. u. A. Schmitz von Gochem. Malapert, Rent. von Frankfurt. Stadel, Kfm. v. Ludwigshafen. Posten u. Galsor, Rent. v. London. Bergmann, Kfm. v. Freiburg. Lang, Kfm. v. Ulm. Rosenthal, Kfm. v. Berlin. Vogel, Kaufm. von Basel. Sauerbed u. Laiblein, Kfm. v. Stuttgart.

Nothes Haus. Goller, Kaufm. v. Frankfurt. Schnabel, Kaufm. v. Stuttgart. Eller, Kfm. v. Neustadt a. S. Schäbler, Kaufm. v. Dresden. Herbst, Kaufm. v. Gmünd. Traumbert, Kaufm. v. Leipzig. Schmitz, Kfm. v. Freiburg. Pasqui, stud. jur. von Heidelberg. Straßer, Fabr. v. Gannstatt. Fuchs, Braumeister v. Augsburg.

Schwarzwälder Hof. Maier, Kfm. v. Mannheim